

GUSSASPHALT EROBERT NEUE MÄRKTE

Jürg Depierraz, EGV-Geschäftsführer, Bern

Der diesjährige fachtechnische Kongress der Europäischen Gussasphalt-Vereinigung EGV führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Geburtsort von Shakespeare, nach Stratford-upon-Avon in England. Nach der Demonstration von Gussasphalt-Anwendungen, wie sie nur im Vereinigten Königreich ausgeführt werden, folgte am 1. Oktober 2010 das eigentliche Gussasphalt-Symposium.

Die rundum spannenden Vorträge belegten, dass die Forschungs- und Entwicklungsbemühungen der Gussasphaltindustrie nicht stocken. Dipl.-Ing. Bernd Jannicke, Landesbetrieb Strassenbau NRW, Gelsenkirchen (D), präsentierte den gut 70 Fachleuten aus ganz Europa das Konzept vom Porous Mastic Asphalt PMA. Dieser offenporige Asphalt weist in den obersten 5 bis 7 mm der 20 bis 30 mm starken Gesamtschicht Poren auf. Diese erweisen sich in Bezug auf die Lärmeigenschaften des Strassenbelages als sehr günstig, ohne dabei aber die Wasserdichtigkeit des PMA negativ zu beeinflussen.



In England wird Gussasphalt (Mastic-Asphalt) auch für Aufbordungen - zum Beispiel auf dem Flachdach - angewendet...



...die Gussasphalt-Arbeiter sind wahre Künstler ihres Fachbereichs.

Gary Grant, www.greenroofconsultancy.co.uk, London (GB), unterstrich die Bedeutung des Baustoffes Gussasphalt in England auch als Abdichtungsmaterial auf dem Flachdach. Nach Präsentationen aus Deutschland, Frankreich, England und der Schweiz über Spezialitäten der Gussasphaltanwendung, orientierte Prof. Dr. Carlo Giavarini, Universität Rom (I), über den europäischen Bitumenmarkt.



Über 70 Gussasphalt-Experten folgten den Vorträgen am diesjährigen Fachkongress der Europäischen Gussasphalt-Vereinigung EGV vom 1. Oktober 2010 in Stratford-upon-Avon (GB).

Der Geschäftsführer der deutschen Beratungsstelle für Gussasphaltanwendung e.V. bga, Bonn (D), Peter Rode, referierte im Anschluss über die technischen Möglichkeiten, so genannten Leicht-Gussasphalt herzustellen. Durch die Zugabe von leichten Zuschlagstoffen wie Blähton, Blähglas oder Hohlglaskugeln kann das spezifische Gewicht von Gussasphalt reduziert werden. Der Baustoff ist nach wie vor wasserdicht. Das Konzept muss die mechanische Belastung der Gussasphaltmasse im Transportmischer aber zwingend optimieren und auch punkto Produktionstemperaturen sind spezielle Rahmenbedingungen zu beachten.

NEUE MÄRKTE FÜR GUSSASPHALT

Rafael Greño, Geschäftsführer des 2009 neu gegründeten spanischen Gussasphalt-Verbandes ASNAFU, konnte von erfolgreichen Projekten im ersten Verbandsjahr berichten. So ist es beispielsweise gelungen, erste «Cahier des Charges», also Spezifikationen für ver-

schiedenste Gussasphalt-Anwendungen, zu definieren und damit die Ausführung von Gussasphalt-Arbeiten zu standardisieren. Die vier ausführenden ASNAFU-Mitglieder sind allesamt im Norden und Nordosten des Landes beheimatet und tätig. Gussasphalt wird in Spanien sowohl im Innen- wie im Aussenbereich eingesetzt.



Vladimir Kalinin, JSC «ABZ-1», St. Petersburg (RU), stellte Gussasphaltanwendungen in Russland vor - das Bauprodukt hat nicht zuletzt dank der EGV in jüngster Vergangenheit auch die Ostmärkte erobert.

Vladimir Kalinin von der russischen Gussasphaltunternehmung JSC «ABZ-1» aus St. Petersburg (RU) - ebenfalls ein Mitglied der Europäischen Gussasphalt-Vereinigung EGV - schilderte in einem reich bebilderten Folienvortrag unzählige Gussasphaltprojekte aus Russland. In und um St. Petersburg wird der Baustoff in erster



Der Präsident des englischen Gussasphalt-Verbandes MAC, David Maginnis (rechts im Bild) und sein Geschäftsführer John Blowers präsentieren stolz die Gussasphalt-Pyramide, welche sie als Dank für ihre Bemühungen aus den Händen des EGV-Präsidenten Heinz Aeschlimann, Aeschlimann AG, Zofingen, entgegennehmen durften.

Linie als Abdichtungsmaterial für Brücken, aber auch im Strassenbau eingesetzt. Die seit Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit der EGV mit der JSC «ABZ-1» hat wesentlich dazu beigetragen, dass Gussasphalt auch jenseits der Grenzen der EU heute verbreitet Anwendung findet.

Der nächste europäische Gussasphalt-Kongress wird am 29. und 30. September 2011 in Amsterdam (NL) stattfinden. EGV-Präsident Heinz Aeschlimann, Aeschlimann AG, Zofingen (CH), konnte ein positives Fazit über die Veranstaltung 2010 ziehen: «Die Fachvorträge haben den Anwesenden das enorme Leistungsspektrum von Gussasphalt eindrücklich vor Augen geführt. Gussasphalt spielt seine unzähligen Vorteile in ganz Europa aus - Wasserdichtigkeit, Standfestigkeit, Robustheit und vor allem Langlebigkeit, um nur die wichtigsten aufzuzählen. Bauherren - öffentliche wie private - sollten zudem die äusserst positiven Life-Cycle-Costs von Gussasphalt stets beachten.»

Weitere Informationen über die Europäische Gussasphalt-Vereinigung EGV: www.mastic-asphalt.eu.



EGV-Präsident Heinz Aeschlimann (CH) führte in gewohnt souveräner Art und Weise durch den Technischen Kongress.



2010 tagte die Europäische Gussasphalt-Vereinigung EGV in Stratford-upon-Avon (GB) - nächstes Jahr wird der Kongress in Amsterdam (NL) stattfinden und zwar am 29. und 30. September 2011.